

Nächsten Liebe

So wirkt Ihre Spende

Weihnachtsgeschenk mit Sinn
**Schenken Sie doch
heuer eine Ziege**

Corona Nothilfe
So haben Sie geholfen

Wohnungslosigkeit

**Die Gruft als
Ort der Zuflucht**



Liebe Menschen,

man fragte mich immer wieder, ob ich nicht für die Caritas etwas machen könnte. Ich dachte: ja schon, aber die kriegen doch eh so viel Unterstützung und da hängt ja auch die Kirche mit drin und ich habe so viel anderes zu

tun. Die Caritas blieb hartnäckig und so sagte ich irgendwann zu.

Aus Bequemlichkeit wollte ich das schnell hinter mich bringen. Die MitarbeiterInnen der Caritas insistierten aber. „Wir hätten gerne, dass Du eine Nacht mit dem Kältebus mitfährst.“ Das auch noch, dachte ich und schämte mich aber zugleich vor mir selbst ob dieses Gedankens. Ich bin unendlich dankbar für diese Erfahrung. Wir haben ganz unterschiedliche Menschen getroffen, die bei Eiseskälte draußen schliefen. Ein Herr z. B., weil er Angst vor anderen Menschen hatte.

Alle zusammen waren es Menschen, die in einer der reichsten Städte der Welt vorm Erfrieren gerettet werden. Von den SozialarbeiterInnen der Caritas. Und nein, diese wertvolle Einrichtung kann gar nicht genug Unterstützung bekommen, weil jede Spende direkt weitergegeben wird: Schlafsäcke, Gewand, Schuhe und sogar Zigaretten.

Falls Sie, liebe LeserInnen, wie ich zur Bequemlichkeit neigen, kann ich Sie beruhigen: Auch Geld hilft der Caritas. Sehr sogar.

Ihr,
Manuel Rubey

PS: Aktuelle Termine von Manuel Rubey finden Sie unter www.manuelrubey.com

Auch dieses Jahr unterstützt Regisseur Karl Markovics die Hilfe der Caritas für Menschen in Not.



Was macht die Caritas?

- Die Caritas bietet wohnungslosen Menschen in 30 Einrichtungen in ganz Österreich rasche Hilfe, z. B. mit einer Unterkunft für die Nacht, Essen, Kleidung und Schlafsäcken.
- 253 Notquartiersplätze im Winter in Wien (gesamt 1.850 Notquartiers-, Schlaf- und Wohnplätze)
- 7 x pro Woche Streetworkshops
- 27 Wärmestuben in den Pfarren

➔ www.caritas-wien.at

Wie kann ich helfen:

Schlafsack spenden:

Schenken Sie Wärme! 50 Euro kostet ein winterfester Schlafsack

➔ www.schenkenmitsinn.at

Caritas-Kältetelefon:

Rufen Sie an, wenn Sie den Schlafplatz einer obdachlosen Person sehen:

01/480 45 53

Zeitspenden:

Freiwillige Mitarbeit in unseren Projekten

➔ www.zeitschenken.at

Wir freuen uns über:

Winterschuhe, Unterhosen, lange Unterhosen, Socken

➔ www.caritas-wien.at/sachspenden

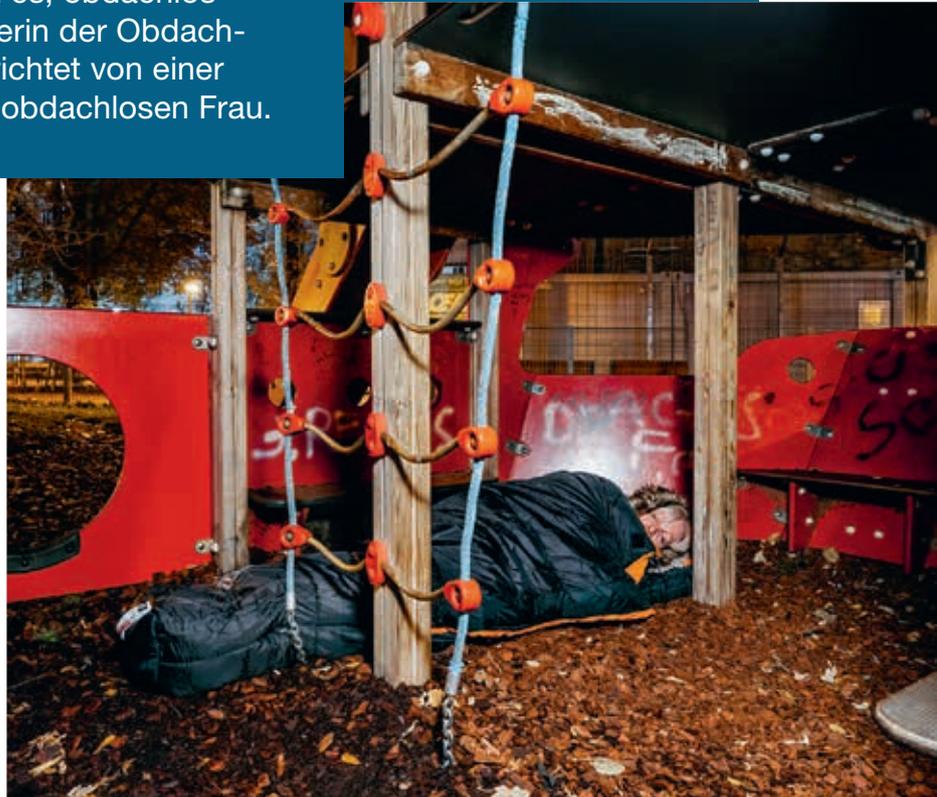
Aktuelle Infos zu unserer Arbeit und Sachspendenaufrufe gibt es hier:
www.facebook.com/caritas.wir.helfen

Ein Ort der Zuflucht

Wohnungslosigkeit. Was bedeutet es, obdachlos zu sein? Judith Hartweger, die Leiterin der Obdachloseneinrichtung Gruft in Wien, berichtet von einer berührenden Begegnung mit einer obdachlosen Frau.

Letzte Woche habe ich Frau D. seit Langem wieder im Tageszentrum getroffen. Sie hat sehr müde und kraftlos gewirkt. Sie erzählte mir, dass sie den ganzen Sommer über im Wald geschlafen hat. Sie kommt dort mehr zur Ruhe als im Trubel des Notquartiers. Und doch ist es wahnsinnig anstrengend, kein richtiges Zuhause zu haben, keine Küche, um zu kochen, kein Bad, um zu duschen.

Wenn es draußen kälter wird, kommt sie zu uns und bittet um Hilfe. Sie ist unglaublich dankbar, dass wir sie – wie schon seit vielen Jahren – auch in diesem Herbst wieder aufnehmen und uns um sie kümmern. Sie bedankte sich auch dieses Mal mehrfach bei mir und hofft, in der Gruft neue Kraft zu tanken und sich zu erholen, damit sie einen weiteren Versuch starten kann, eine kleine Wohnung zu finden. Ihr größter Wunsch ist es, einen normalen Tagesablauf zu haben: im eigenen Bett zu schlafen, zu frühstücken und arbeiten zu gehen. Nicht jeden Tag nach einem warmen und sicheren Schlafplatz suchen zu müssen und sich nicht in einer Schlange mit 200 anderen ums Abendessen anstellen, sondern sich ins eigene warme Bett zu kuscheln, das ist es, wovon Frau D. träumt. All das hatte sie seit Jahren nicht mehr, die Sehnsucht danach ist groß.



Halt geben

Wir begleiten Frau D. inzwischen seit über 14 Jahren. Schon öfter haben wir sie an Einrichtungen vermittelt, damit sie einen fixen Schlafplatz bekommt. Doch Frau D. ist psychisch sehr krank und hält es oft nicht lange in einer Einrichtung aus. Wir sind trotzdem für sie da und helfen ihr, wenn sie es zulässt. Das macht unsere Arbeit aus: Dasein, wenn wir um Hilfe gebeten werden. Die Gruft und andere Einrichtungen der Caritas sind Zufluchtsorte für wohnungslose Menschen, die Unterstützung brauchen. Fixe Anlaufstellen bei Problemen. Orte, die Halt geben.

„Das macht unsere Arbeit aus: Dasein, wenn wir um Hilfe gebeten werden.“

Judith Hartweger, Leiterin der Obdachloseneinrichtung Gruft in Wien

Aus den verschiedensten Gründen verlieren Menschen ihr Zuhause. Die Caritas hilft mit Schlafsäcken, Wärmepaketten und in Not-schlafstellen.

Infos

➔ **Schenken Sie doch einen Schlafsack oder ein Wärmepaket für obdachlose Menschen: www.schenkenmitsinn.at**



Seit März wenden sich mehr Menschen an unsere Caritas Sozialberatungsstellen.

Langer Atem während der Krise

Corona Nothilfe. Wir möchten uns herzlich bei allen SpenderInnen bedanken, die armutsbetroffene Menschen seit Ausbruch der Krise mit ihrer Spende unterstützen. Dadurch können wir als Caritas helfen.

Wir befinden uns derzeit in der schwersten Wirtschaftskrise seit dem Zweiten Weltkrieg: Tausende Menschen in Österreich verlieren ihre Jobs, sind in Kurzarbeit, können sich das Leben, wie sie es kannten, nicht mehr leisten. Viele wandten sich schon im Frühjahr verstärkt an die Caritas. In unseren 53 Sozialberatungsstellen bieten wir von März bis September 2020 circa 30.500 KlientInnen. Darunter auch Menschen, die zuvor noch nie Hilfe der Caritas in Anspruch nahmen oder dachten, sie jemals zu brauchen.

Aufgrund der Corona Krise übernachteten auch mehr Menschen in unseren Notschlafstellen. 2019 gab es zwischen 1. Mai und 31. August etwa 16.400 Nächtigungen in unseren Einrichtungen in Wien. Dieses Jahr waren es im gleichen Zeitraum fast 79.000. Auch in Klagenfurt kamen mehr obdachlose Menschen auf der Suche nach einem Bett für die Nacht. In Graz lag die Auslastung der Notschlafstelle zwischen 15. März und

30. April bei 98,7 Prozent – im normalen Jahreschnitt liegt sie bei lediglich 82,7 Prozent.

Mit den Spenden können wir den steigenden Bedarf – sowohl in den Notschlaf- und Sozialberatungsstellen als auch bei den Essensausgaben und Mutter-Kind-Häusern abdecken. Und dort helfen, wo Menschen in Not geraten sind und während der Krise einen langen Atem bewahren müssen. Vielen Dank für die Unterstützung! ■

Krise in der Mitte der Gesellschaft angekommen

An uns wenden sich nun auch vermehrt Selbstständige, Ein-Personen-Unternehmen, KünstlerInnen und WerkstudentInnen. Menschen, die bisher noch nie von Armut betroffen waren und, beispielsweise aufgrund ihrer Selbstständigkeit auch keinen Zugang zu Fürsorgeleistungen, wie der Sozialhilfe haben. Außerdem ist jetzt eine kritische Zeit für viele, die in den letzten Monaten arbeitslos wurden: Das Ersparte ist aufgebraucht, die Schulden steigen. Die Caritas hilft mit Beratung und Unterstützung beim Zahlen von fälligen Rechnungen.

➔ **Spendenmöglichkeiten finden Sie auf www.caritas.at/inlandshilfe**

Originelle Ideen, um Gutes zu tun

Freude bereiten. Was für den einen eine kleine Tat ist, bedeutet für den anderen eine große Unterstützung. In dieser Ausgabe finden Sie zwei Beilagen. Zwei einfache Wege, um Wunder zu wirken.

Weihnachtsgeschenk mit Sinn

„Schenken mit Sinn“ heißt, Verwandten, FreundInnen oder KollegInnen, die keine Weihnachtswünsche offen haben, dennoch eine Freude zu bereiten: Für Ihre Schenken-mit-Sinn-Spende erhalten Sie ein Billet mit Projektbeschreibung zur Weitergabe an Ihre/n Beschenkte/n und gleichzeitig haben Sie jemandem, der es dringend braucht, Gutes getan. In unserem Onlineshop finden sich hilfreiche und originelle Produkte, die doppelt Freude bereiten: z. B. eine Ziege für allein-stehende Frauen in Burundi, ein Corona-Nothilfepaket oder ein voller Einkaufswagen für Menschen in Not in Österreich. Diese Geschenke machen Sinn, denn sie sorgen für Freude bei den Beschenkten und erleichtern das Leben von Menschen in Not. Alle Geschenkideen gibt es in der beiliegenden Broschüre und auf:

➔ schenkenmitsinn.at

Shop mit Ziege

Mariahilfer Straße 77, 1060 Wien
Mo – Sa: 10 bis 18 Uhr



Video-Tipp



➔ **Schenken mit Sinn bekommt heuer wieder Promi-Unterstützung von Kabarettist Gery Seidl. Hier geht's zum Spot: <https://bit.ly/340CjzL>**



Ö3 Wundertüte

Es ist schon Tradition: Im November kommt die Ö3 Wundertüte ins Haus, die Familien in Not zu Hilfe kommt. Wissen Sie noch, wie's geht? Einfach das alte Handy in die beiliegende Wundertüte stecken, verschließen und bei der Post abgeben. So einfach ist es durch die österreichweite Aktion geworden, alte Handys umweltgerecht zu entsorgen. Gleichzeitig spenden Sie bargeldlos für Menschen, die gerade jetzt Unterstützung brauchen. Zum Beispiel bekommen Kinder Lernmaterialien oder armuts-betroffene Familien Lebensmittelgutscheine oder einen Zuschuss für Strom- und Heizkosten. Die Wundertüte von Hitradio Ö3, der Österreichischen Post, der Caritas und Licht ins Dunkel hat seit 2005 4,3 Millionen alte Handys in rund 6,5 Millionen Euro Spenden verwandelt.

Aufgefüllte Lebensmittellager für Menschen in Not

Über unsere Community für Menschlichkeit – füreinander – haben wir im Herbst für haltbare Lebensmittel und Tierfutter aufgerufen.

Anlass war, dass uns mehrere Einrichtungen besorgt berichtet hatten, dass aufgrund von Corona die Sachspenden, weiterhin nicht ausreichen würden. Zahlreiche Menschen sind diesem Aufruf gefolgt und haben dringend gesuchte Lebensmittel gespendet. Elvira Loibl, Leiterin des Frauenwohnzentrums: „Ich finde es großartig, welche Hilfsbereitschaft bei den Menschen da ist, auch in schwierigen Zeiten, wie jetzt mit Corona.“ So konnten die leeren Lebensmittellager in zahlreichen Obdachloseneinrichtungen wieder gefüllt werden.



Auch Anita Scherzer, Leiterin des Hauses St. Josef, freut sich über die Sachspenden.

Ein besonderes Armband für besondere Menschen

Die Firma NEW ONE hat sich in diesem speziellen Jahr eine ganz besondere Aktion überlegt: eine Limited Edition für die HeldInnen des Jahres 2020.

Die Hälfte des Verkaufspreises dieses Charity Armbandes kommt der Corona Nothilfe zugute. Zusätzlich ist das Armband auch eine Auszeichnung für zahlreiche Caritas-Freiwillige, die heuer Außergewöhnliches geleistet haben.

➔ Und wer noch ein besonderes Geschenk sucht, kann es hier bestellen: www.newone-shop.com/s/hero
Wir sagen von Herzen danke für die Unterstützung!



Happy Birthday, Canisibus

Eine „gute Fahrt“ ermöglicht die Wiener Städtische Versicherung.

Im Winter 1990 ist der Canisibus zum ersten Mal ausgefahren, um obdachlose Menschen auf der Straße zu versorgen. Suppe und Brot gibt es auch heute – 30 Jahre später – an acht Stationen in Wien, gekocht und ausgegeben von vielen freiwilligen MitarbeiterInnen. Die Wiener Städtische Versicherung hilft dabei, unsere mobile Notversorgung für Menschen in Not sicher am Laufen zu halten. Vielen Dank dafür!

Der Canisibus bringt Suppe, Brot und Gastfreundschaft.



Wussten Sie, dass ...?

... Sie die Caritas auch mit einer monatlichen Spende unterstützen können?

Diese regelmäßige Unterstützung hilft uns in der Planung unserer Projekte sehr. Darum eine große Bitte: Können Sie uns mit einer monatlichen Spende unterstützen? Das ermöglicht uns, Menschen in Not langfristig zu helfen und das Geld dort einsetzen zu können, wo es gerade dringend gebraucht wird.

Sie schenken damit Schlafsäcke für Obdachlose, Beratung, Lebensmittelgutscheine und Heizkostenzuschüsse für armutsbetroffene Familien, eine warme Suppe, Schlafplätze u. v. m.

Wenn Sie uns monatlich unterstützen wollen, können Sie das beigelegte Formular ausfüllen und an uns senden oder online auf unserer Homepage ausfüllen.

➔ www.caritas-wien.at/dauerhaft-helfen

VERBUND

Hilfe gegen Energiearmut.

Seit 2009 unterstützt der VERBUND mit dem VERBUND-Stromhilfefonds die Caritas, setzt sich gegen Energiearmut in Österreich ein und stellte in der Corona-Krise zusätzlich 60.000 Euro zur Verfügung, um von Energiearmut gefährdeten oder betroffenen Menschen zu helfen. Der VERBUND-Stromhilfefonds bietet einerseits eine professionelle Energieberatung, um die Stromkosten so gering wie möglich halten zu können. Andererseits können alte, stromfressende Geräte kostenlos ersetzt und Überbrückungshilfen zur Bezahlung der Energiekosten ausbezahlt werden. Betroffene können sich österreichweit bei 53 Caritas Sozialberatungsstellen melden, um Unterstützung zu erhalten. Jedes Jahr werden mit dieser Hilfe 400 bis 500 Haushalte unterstützt.



Der VERBUND und die Caritas setzen sich gemeinsam gegen Energiearmut ein.

P&G und BIPA

Danke für 3.900 Schlafplätze.

Procter & Gamble und BIPA starteten die erfolgreiche Spendenaktion zugunsten der Caritas. Im Mai dieses Jahres sammelten sie gemeinsam 100.000 Euro für die Caritas Mutter-Kind-Häuser in Österreich. Die Nachfrage nach Schlafplätzen in den Einrichtungen der Caritas stieg während der COVID-19-Krise, deshalb spendet P&G zusätzlich 30.000 Euro des April-Umsatzes. Um betroffenen Frauen und Müttern direkt zu helfen, ihnen Mut zu geben und neue Chancen zu ermöglichen, unterstützten P&G und BIPA in diesem Jahr bereits zum dritten Mal.



P&G und BIPA unterstützten auch heuer unsere Mutter-Kind-Häuser in ganz Österreich.

IKEA Möbelvertrieb OHG

Caritas & IKEA feiern Weihnachten.

Auch heuer wieder verreibt IKEA in allen österreichischen Filialen die Weihnachtskarten-Pakete der Caritas. Zusammengestellt von BewohnerInnen diverser Caritas Einrichtungen und versehen mit einem Gedicht, das zum Nachdenken anregt, kommt der Verkaufserlös Müttern und Kindern in Not in Österreich zugute. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Jede Karte kommt Müttern und Kindern in Österreich zugute!

Caritas & REWE

Aufrunden bewirkt Wunder.

Mit den Worten „Aufrunden bitte“ können Sie den Betrag an der Kasse von BILLA, MERKUR, PENNY, BIPA, SUTTERLÜTY in Vorarlberg sowie in vielen STRÖCK Filialen im Großraum Wien aufrunden und damit Hilfsprojekte der Caritas in Österreich unterstützen. Aufgerundet wird jeweils auf den nächst höheren 10 Cent Betrag. Aus 13,54 Euro werden so zum Beispiel 13,60 Euro. Automatisches Aufrunden bei jedem Einkauf ist auch möglich – einfach an der Kassa freischalten lassen oder online registrieren.



Auch Michael Landau rundet automatisch auf.

**Caritas
&Du
schenken
mit Sinn.**
schenkenmitsinn.at

Schenken Sie doch einmal einen Heizkostenbeitrag.

**Der Heizkostenbeitrag wärmt Menschen im Land,
die unter der Armutsgrenze leben.**

Mit Ihrem Geschenk erhalten Menschen in Notsituationen Heizkostenzuschüsse, eine Energieberatung oder die Reparatur einer defekten Heizung. Und Sie haben für 30,- Euro ein sinnvolles Geschenk für Ihre Lieben.

schenkenmitsinn.at

**Jetzt digital
schenken
mit Sinn**

Symbolbild © kazorog (AdobeStock)

Für Fragen zu Ihrer Spende wenden Sie sich bitte an:

Caritas Wien

SpenderInnenbetreuung
meinespende@caritas-wien.at

Caritas St. Pölten

Christina Maier
Tel. 02742/844 - 455
spendenservice@caritas-stpoelten.at

Caritas Linz

SpenderInnenbetreuung
Tel. 0732/76 10 - 2040
spenden@caritas-linz.at

Caritas Salzburg

Spendenbuchhaltung
Tel. 05/1760 6139
spendenabsetzbarkeit@caritas-salzburg.at

Caritas Innsbruck

Barbara Haueis-Tinzl
Tel. 0512/72 70 30
b.haueis-tinzl.caritas@dibk.at

Caritas Vorarlberg

Claudio Tedeschi
Tel. 05522/200 - 1034
kontakt@caritas.at

Caritas Kärnten

Spendenverwaltung
Tel. 0463/555 60 - 70
g.pirker@caritas-kaernten.at

Caritas Steiermark

SpenderInnenbetreuung
Tel. 0316/80 15 - 254
spenden@caritas-steiermark.at

Caritas Burgenland

Julia Widlhofer
Tel. 02682/736 00 - 311
office@caritas-burgenland.at